

SSW Landesparteitag 2025

Sarina Quäck
2. stellvertretende
SSW-Landesvorsitzende
Rede zu TOP 10 – Resolution

Landesverband

Norderstraße 76
24939 Flensburg
Tel. (0461) 144 08 310
Fax (0461) 144 08 313
Mail: info@ssw.de
Internet: www.ssw.de

Husum, den 11.10.2025

Der SSW lehnt die Abschaffung der kommunalen Minderheitenberichte ab

Es gilt das gesprochene Wort.

Kære venner,

die Landesregierung schickt zurzeit widersprüchliche Signale, was die Minderheitenpolitik des Landes angeht.

Auf Bundesebene setzt sich die Landesregierung zur Aufnahme der Minderheiten in das Grundgesetz ein. Was historisch und bemerkenswert ist.

Aber auf kommunaler Ebene, genau dort wo Minderheitenpolitik gelebt wird, in den Kreisen und Gemeinden, bei uns vor Ort, will sie dann die Pflicht zur Erstellung von Minderheitenberichten aus der Kreis- und Gemeindeordnung streichen.

Zum ersten Mal seit 2010 will die Landesregierung diesen Rückschritt in der Minderheitenpolitik des Landes hinnehmen.

Das jedoch ist für uns als Minderheiten Partei nicht hinnehmbar.

Die Minderheitenberichte sind kein bürokratisches Beiwerk. Sie sind ein Versprechen darauf, dass unsere Sprache, unsere Kultur und unsere Geschichte nicht vergessen wird.

Für uns als SSW haben die kommunalen Minderheitenberichte einen Mehrwert.

Wenn sie verschwinden, verschwindet auch ein Stück Transparenz, ein Stück Verbindlichkeit, ein Stück Respekt gegenüber unseren Minderheiten.

Sie erfüllen eine Schutzfunktion.

Ihre verpflichtende Einführung für die kommunale Ebene im Jahr 2015, unter Regierungsbeteiligung des SSW, war eine logische Fortführung des verfassungsrechtlich verankerten Minderheitenschutzes in Schleswig-Holstein.

Wir brauchen die Minderheitenberichte. Gerade in unseren Kreisen und Kommunen. Sie sind nicht nur eine bloße Auflistung minderheitenpolitischer Maßnahmen, sie schaffen Bewusstsein und zeigen auf, an welchen Stellen noch Defizite da sind.

Sie machen unsere Minderheiten Sichtbar und enthalten oft genug konkrete Handlungsempfehlungen an die kommunale Ebene für Verbesserungen.

Sie führen zu einem Bekenntnis, der kommunale Ebene, die Verantwortung übernimmt, um Regional- und Minderheitensprachen sichtbar, hörbar und langfristig erlebbar zu machen. Der SSF, Dansk Skoleforeningen und Friisk Foriining haben in Pressemitteilungen ebenfalls klar gemacht, dass die kommunalen Minderheitenberichte wichtig und unentbehrlich für die minderheitenpolitische Arbeit vor Ort sind. Der SSW bleibt dabei: wir lehnen die Abschaffung der kommunalen Minderheitenberichte vor Ort ab.

Derfor beder vi om tilslutning til resolutionen.

Tak for opmærksomheden.

